Cantus et Chorea

Werktitel: Cantus et Chorea
KomponistIn: Veit Gottfried
Entstehungsjahr: 1994
Genre(s): Neue Musik
Gattung(en): Ensemblemusik
Besetzung: Quintett

Besetzungsdetails: fünf Blechblasinstrumente

Schwierigkeitsgrad: 3 4
Art der Publikation: Verlag
Verlag/Verleger: Helbling Verlagsgesellschaft

Beschreibung
"Das hier vorliegende Bläserstück mit dem Titel "Cantus et Chorea" ist für Amateurmusiker gedacht und versucht durch seinen kantablen Charakter den Musiziergewohnheiten der weitmensurierten Blechblasinstrumente entgegen zu kommen. Die beiden Sätze – "Andante cantabile" und "Allegro giocoso" – die ohne Unterbrechung ineinander über gehen, wurden vorwiegend in einer freien "Fauxbourdon-Technik" geschrieben und beinhalten dadurch verschiedene seltener gebrauchter harmonischer Wendungen, die aber in keiner Weise die Praxisnähe und die Traditionsverbundenheit verleugnen. Das liedhafte "Andante cantabile" wird von einem aparten Quartenthema eingeleitet, das sich in der Folge durch die gesamte Spielmusik hindurchzieht. Die dreiteilige Liedform dieses Satzes bildet sich dadurch, dass ein kurzer polyphoner Teil von zwei (ebenfalls dreiteiligen) homophonen Abschnitten eingerahmt wird. Das tänzerische "Allegro giocoso" ist ein kleines Spiegelrondo, also ein Rundgesang, der sich nach dem Schema A-B-A-C-A-B-A aufbaut. Eine zehntaktige "Coda" beschließt diesen musikantischen Satz. Während beim "Cantus" hauptsächlich die hohen Blechbläser durch kurze Soli Gelegenheit haben ihren kantablen Klangcharakter zu entfalten, sind es im "Chorea" die tiefen Stimmen, die es nicht versäumen gelegentlich "zu singen"."
(zit. n. HP 2013)

© 2025. Alle Rechte vorbehalten. Medieninhaber: mica - music austria | über die Musikdatenbank | Impressum